

Jugendwerk Brandis
Kinder- und Jugendarbeit

Esther Lattmann
Alpenstrasse 8
3415 Rüegsauschachen

Kontakt

Mobile: 078 680 09 97
E-Mail: esther.lattmann@jugendwerk.ch
Website: www.brandis.jugendwerk.ch



JAHRESBERICHT 2018

*„Erfahrungen vererben sich nicht,
jeder muss sie alleine machen“*

Kurt Tucholsky

Inhalt

| | |
|---|---|
| Ein Jahr mit Veränderungen | 1 |
| Der Jugendtreff Pura Vida..... | 1 |
| Angebote für Kinder der 2.- 6. Klasse | 2 |
| Ferienaktivitäten..... | 2 |
| JungleiterInnen-Schulung | 2 |
| Highlights aus dem Jahr 2018 | 2 |
| Ausblick und Ziele für 2019..... | 3 |
| Danksagung..... | 3 |
| Das Jahr 2018 in Zahlen | 4 |

Ein Jahr mit Veränderungen

Auch im 2018 lag der Fokus auf der weiteren Entwicklung des Jugendtreffs. Die Jugendlichen konnten vermehrt ihre Ideen einbringen, aber auch an jedem Treffabend spannende und herausfordernde Impulse für ihre Freizeitgestaltung erhalten. Die Kinderangebote wurden weiterhin mit viel Elan abwechslungsreich und bedürfnisorientiert gestaltet.

Im Herbst 2018 standen Veränderungen an. Leonie Müller und Jeffrey Howald verliessen Ende September das Jugendwerk und übergaben das Zepter an Esther Lattmann. Dank einer guten Übergabe, intensiver Vorbereitung und vielen guten Tipps gelang Esther ein motivierender Start. In Folge einer höheren Präsenz in den Schulen und abwechslungsreichen Anlässen stiegen die Teilnehmerzahlen im Herbst spürbar an. Die Freiwilligen blieben trotz der Umstellungen dem Jugendwerk treu und unterstützten die Jugendarbeit mit viel Tatendrang!

An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an Leonie Müller und Jeffrey Howald für ihren grossen Einsatz! Den vielen Freiwilligen auch ein grosses Kompliment- ohne euch ginge es nicht!



Spray- Action mit Kreidenfarbe

Der Jugendtreff Pura Vida

Der Jugendtreff startet Anfang 2018 mit actionreichem Programm wie z.B. einem Einkaufswagenrennen; Escape Rooms; Mario Kart- Night; und vielem mehr. Bis im Herbst besuchten jeweils im Schnitt 15- 35 Teilnehmer den Jugendtreff. Bei den freiwilligen Helfern entstand eine stabiles Team mit durchschnittlich 5 aktiven, zuverlässigen Jugendlichen, die für jede Idee zu begeistern sind.

Im Herbst wurde dann der Treff mit besonders attraktiven Anlässen neu gestartet um Esther einen gelungenen Einstieg zu ermöglichen. U.a. mit «pimp my car»; Gruseltour und einem Galaabend mit Konfettischlacht. Es wurde im Oktober viel Zeit investiert, dass das Jugendwerk wieder in aller Munde ist. Während «Zukunftswerkstätten» in den 7. Klassen konnten die Jugendlichen ihre Ideen und Vorschläge einbringen. Als Auswirkung erhöhten sich im Herbst beim Jugendtreff die Teilnehmerzahlen auf 35-45 Jugendliche. Auch konnten neue Freiwillige gewonnen werden.

Dieser Erfolg beflügelt und erhöht die Motivation, den Treff weiterhin attraktiv zu gestalten. Viele Ideen wollen im 2019 noch umgesetzt werden- wie z.B. den Jugendraum mit den Freiwilligen zusammen um zu gestalten.



Angebote für Kinder

Die Angebote am Mittwoch für die Kinder der 2.-4. Klasse wurden stets gut besucht. Man spürt, wie die Anlässe des Jugendwerks in der Freizeitplanung der Kinder eine Rolle spielen. Bei Anlässen wie «Detektive», «Superhelden» oder «Hexen und Werwölfe im Wald» konnten die Kinder viel erleben. Die Besucherzahlen blieben durch das Jahr konstant bei durchschnittlich 20 Teilnehmenden. Erfreulich ist auch das motivierte und engagierte Team aus jugendlichen Freiwilligen, welches dieses Angebot mitgestaltet und mitleitet.

Die Donnerstagabende für die Schülerinnen und Schüler der 5.+6. Klasse vergehen in der Regel wie im Flug. Themen wie Panzerknacker; Koch-Challenge; verrückte Experimente machen Spass und neue Erfahrungen sind garantiert! Hier besuchen uns im Schnitt auch 20 Teilnehmer.



Ferienaktivitäten

Die vom Jugendwerk, in Zusammenarbeit mit den Vereinen, angebotenen Ferienaktivitäten waren auch im 2018 gut besucht. Es beteiligten sich 10 verschiedene Vereine und Organisationen mit insgesamt 19 Angeboten, für die sich 282 Kinder angemeldet haben.

JungleiterInnen-Schulung

Im Frühjahr 2018 wurde mit 8 Jugendlichen während 6 Schulungseinheiten eine Jungleiterschulung durchgeführt. Es standen Themen wie Persönlichkeit; Gruppenprozesse und Anlassplanung im Zentrum. Der Kurs wurde mit einem erlebnisreichen Teamweekend abgeschlossen und die Jugendlichen sind nun aktiv in einem der Teams tätig.

Highlights aus dem Jahr 2018

Im Jugendtreff starten wir nach den Herbstferien mit **“Pimp my car”**. Die Jugendlichen durften ein Auto mit Kreidespray anmalen und anschliessend durchs Dorf mitfahren. Auch wurden noch Holzplatten besprayed, welche dann den Jugendraum verschönern. Mit dem grössten Highlight ging das Jahr zu Ende. Eine grosse **Galaparty** mit Profi DJ's sprach zahlreiche Jugendliche an! Bei der Konfettisause bei Musik und Tanz erreichte der Abend seinen Höhepunkt!



Konfetti an der Galaparty



Miss- und Mistershow

Das **Sommerlager** zum Thema Wild Wild West war ein weiteres Highlight. Es nahmen über 50 Kinder teil, davon 27 Kinder aus den Gemeinden Hasle; Rüegsau und Affoltern und aus anderen Nachbargemeinden. Das Lagerprogramm war sehr vielseitig. Bei grossem Wetterglück wurden Ausflüge in Höhlen, zum Klettern oder an die Doubs gemacht, am Lagerfeuer gesungen und bis spät in die Nacht hinein in der Lagerdisco getanzt.

Bei der Ferienaktivität **Piratenschatzsuche** haben 39 Jungpirat/innen zwischen 5 und 8 Jahren ihr Können unter Beweis gestellt und rund um den Schulhausplatz in Affoltern gleich mehrere Schätze gefunden.



Piratenschatzsuche

Ein Risotto und Knoblibrot direkt vom Feuer und dazu **Räuber und Polizei** im Wald, das haben die 5.+ 6. Klässler/innen besonders toll gefunden und wollten kaum mehr wieder vom Spatzen Nest nach Hause gehen.



Räuber und Polizei im Spatzen Nest

Ausblick und Ziele für 2019

Das neue Jahr wird mit viel Motivation und jeder Menge Ideen angepackt! Das Ziel ist, noch mehr Teilnehmer zu gewinnen. Weiter liegt das Augenmerk auf dem Freiwilligenteam, welches weiter ausgebaut werden soll. Die neuen Freiwilligen werden auch 2019 wieder im Rahmen einer Jungleiterschulung ausgebildet.

Wie der Spruch zu Beginn des Berichtes so schön aufzeigt: «Erfahrungen vererben sich nicht, jeder muss sie alleine machen», so wird auch das neue Team in Brandis seine Erfahrungen selber machen müssen. Es wird ausprobiert, getestet, Neues angestrebt, Altes überdacht und Bewährtes weitergeführt. Gemeinsame Erfahrungen werden uns bereichern und weiterbringen.

Zu Beginn des Jahres 2019 wird der Jugendraum zusammen mit den freiwilligen Helfer verschönert um dann mit einer Eröffnungsfeier zu starten. Vor allem für die 5.+ & 6. Klässler soll das Jugendwerk noch attraktiver werden. Wichtig ist uns, dass Kinder und Jugendliche der Gemeinde Affoltern an den Anlässen teilnehmen können. Da die Anreise ein Hindernis darstellt, unterstützt das Jugendwerk die Eltern soweit als möglich beim Fahrdienst Ausflüge mit allen Altersgruppen sind in Planung, wie auch die Freizeitaktivitäten, welche im Frühling ein beliebter Zeitvertreib sind. Das Sommerlager, gemeinsam mit anderen Standorten steht auch wieder auf dem Programm. Platz um Erfahrungen zu machen und zu Lernen wird auch 2019 vorhanden sein.

Eine Herausforderung für das neue Jahr ist, dass der Kanton Bern die Finanzierung vom Praktikanten in der Kinder- und Jugendarbeit auf 2019 ersatzlos gestrichen hat. Damit verliert das Jugendwerk Brandis die Finanzierung von 50% der bisherigen Arbeitsstunden. Hier Lösungen zu finden stellt eine grosse Herausforderung dar.



Danksagung

Die Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinden Hasle, Rüegsau und Affoltern i. E. besteht nicht nur aus einer Jugendarbeiterin. Die Jugendarbeit wäre nicht möglich ohne die grossartige Unterstützung vieler Gemeindemitglieder, Vereinen, Schulen, Behörden und Verwaltung. Ein riesiger Dank an dieser Stelle für die unzähligen Stunden Fronarbeit, die geleistet werden und die Zusammenarbeit, welche zulässt, dass eigene Erfahrungen gemacht werden dürfen! Ohne die freiwilligen jugendlichen Helfer geht es nicht- die 1600 Stunden ehrenamtliches Engagement sprechen für sich. Ein riesen Kompliment dafür!

Das Jahr 2018 in Zahlen

| | Angebote | Anz. Anlässe | Total h ¹ | Total TN ² | h FA ³ |
|--|-----------|--------------|----------------------|-----------------------|-------------------|
| Jugendtreff "Pura Vida" (7.-9.Klasse) | 30 | 93 | 93 | 715 | 440 |
| Do-Treff (5. & 6. Klasse) | 16 | 33 | 33 | 230 | 110 |
| Kids-Angebot (2. – 4. Klassen) | 13 | 40 | 40 | 370 | 132 |
| Discos / Partys | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Ferienaktivitäten | 7 | 22 | 22 | 116 | 109 |
| Lager / Weekendtage | 11 | 109 | 109 | 213 | 812 |
| Schulungen / Ausbildungen | 7 | 10 | 10 | 60 | 0 |
| Projekte | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Zukunftswerkstätten | 4 | 4 | 4 | 80 | 0 |
| Total 2018 | 88 | 311 | 311 | 1784 | 1603 |
| Veränderungen 2017 / 2018 | minus 2% | minus 9% | minus 9% | minus 2% | plus 30% |
| <i>2017 im Vergleich</i> | 86 | 344 | 344 | 1816 | 1233 |
| <i>2016 im Vergleich</i> | 93 | 323 | 323 | 2069 | 1277 |
| <i>2015 im Vergleich</i> | 87 | 290 | 290 | 1901 | 920 |
| <i>2014 im Vergleich</i> | 47 | 220 | 220 | 892 | 453 |



¹ Total h = Dauer der Angebote oder Aktivitäten in Stunden

² TN = Anzahl Teilnehmerinnen und Teilnehmer während der Angebote

³ h FA = Anzahl der von Freiwilligen geleisteten Stunden (exkl. Vor- und Nacharbeit)